

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

41. Jahrgang • Nr. 29
Donnerstag, 20. Juli 2023

Feierliche Zeugnisübergabe an der Abt-Hermann-Vogler-Schule



Nähere Informationen lesen Sie in der Rubrik der AHVS.

Ein lehrreicher Ausflug zu den Alpakas



Nähere Informationen lesen Sie in der Rubrik der GS Ellwangen-Dietmanns.

Deutschlands bekanntester Spinn-Fluencer stellt Schülern seinen Beruf vor



Die 7. Klasse war begeistert von dem Besuch eines Influencers, der mit Spinnen berühmt wurde.

Nähere Informationen lesen Sie in der Rubrik der AHVS.

Bundesjugendspiele an der Grundschule Haslach



Nähere Informationen lesen Sie in der Rubrik der GS Haslach.



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	10
Amtliche Bekanntmachungen	4	Vereinsnachrichten	11
Bildung & Betreuung	6	Das Landratsamt informiert	14
Büchereinachrichten	7	Auswärtige Vereinsnachrichten	16
Kirchliche Nachrichten Katholisch	8	Was sonst noch interessiert	17

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 ☎ 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 ☎ 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr
------------	-------------------

und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 ☎ 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833
	www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00
	www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477
	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung: Starkregenrisikomanagementkonzept Rot an der Rot - Vorstellung Bearbeitungsstand

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer Bürgerinformationsveranstaltung ein:

**Mittwoch, 02.08.2023
19.30 Uhr
Ellbachhalle Ellwangen**

Bitte beachten Sie, dass diese Veranstaltung sich an ALLE Interessierten der gesamten Gemeinde richtet.

An diesem Abend informieren wir Sie über den aktuellen Stand des Projektes und stellen Ihnen die Starkregenrisikokarten vor, die seit Kurzem für das gesamte Gemeindegebiet vorliegen. Anhand dieser ist es nun für jeden Bürger möglich, die Gefahrenlage für sein Gebäude und Umfeld fundiert einzuschätzen und ggf. selbst Maßnahmen zum Schutz vor Starkregen zu ergreifen.

Auf Grundlage der Starkregenrisikokarten werden in den nächsten Monaten konkrete Maßnahmen, deren Priorisierung, die Kosten und die Möglichkeiten der Realisierung entwickelt. Daher können an der Bürgerinformationsveranstaltung hierzu noch keine konkreten Informationen gegeben werden.

Informationen zum Projekt:

Der Hauptinhalt des Starkregenrisikokonzepts (SRRM) besteht darin, vor allem die möglichen Problembereiche zu ermitteln, die sich bei Starkregen in den gewässerfernen Flächen durch Wasserströme ergeben können. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass derartige Starkregen überall auftreten können, meistens im Zusammenhang mit Gewittern.

Das SRRM setzt sich zusammen aus drei Phasen: Gefährdungsanalyse, Risikoanalyse und Handlungskonzept.

Die erste dieser Phasen ist jetzt abgeschlossen (Gefährdungsanalyse). Die entsprechenden Karten mit den Darstellungen der Wassertiefen, Fließgeschwindigkeiten und Fließrichtungen für das definierte Untersuchungsgebiet liegen mittlerweile vor. Dieser Zwischenstand, der die Grundlage für die weiteren Bearbeitungsphasen darstellt, sowie die Randbedingungen zur Simulation werden in der Veranstaltung von Herrn Ullrich, Büro RSI Ummendorf, detailliert vorgestellt.

Derzeit findet die Erarbeitung der Risikoanalyse mit dem Blick auf besonders gefährdete „Objekte“ wie Kindergärten, Schulen, Altenheime und wichtige Infrastruktur-Einrichtungen wie Feuerwehr, Verkehrswege, Verwaltungseinrichtungen und dergleichen, statt.

Aus dieser Risikoanalyse werden dann in einem Handlungskonzept Lösungsmöglichkeiten erarbeitet, die auf Umsetzbarkeit, Finanzierung und Fördermöglichkeit geprüft und priorisiert werden können. Dieses Handlungskonzept wird aber nicht vor dem Jahr 2024 vorliegen. Frühestens dann kann über die Umsetzung von ersten Maßnahmen der Gemeinde entschieden und hierfür weitere Planungen und Förderanträge angegangen werden.

Die Veröffentlichung der Starkregengefahrenkarten auf der Homepage der Gemeinde erfolgt, sobald diese vom Landratsamt Biberach freigegeben sind.

Zu dieser Bürgerinformation ergeht freundliche Einladung. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin



Amtliche Bekanntmachungen



EINLADUNG

zur Sitzung des Gemeinderats am Montag, 24. Juli 2023, um 19.30 Uhr

im **Sitzungssaal im Rathaus Rot an der Rot**, 2. OG, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Fragen von Einwohnern nach § 33 Abs. 4 GemO
2. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Rot an der Rot/Tannheim Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB Beschlussfassung
3. Friedhofsmauer Rot an der Rot - Abschluss der Planungs- und Restaurierungskonzeption - Weiteres Vorgehen Beschlussfassung
4. Zuteilung der Bauplätze - Baugebiet „Schildäcker 2“ - Vergabe im Windhundverfahren Beschlussfassung
5. Bauplatzvergabeverfahren Baugebiet „Berg IV“, Ellwangen - Auswahl des Verfahrens Beschlussfassung
6. Festlegung Bauplatzpreis - Innerörtliche Erschließung „Eschenweg“ und ein Bauplatz im Baugebiet „Eberhardshöhe III“ - Haslach Beschlussfassung
7. Bausachen Beschlussfassung
 - a. Bauvoranfrage: Rot an der Rot - Murrwangen - Merzenweg - Flst. 54/10
Erstellung eines Wohnhauses mit Doppelgarage
 - b. Baugesuch: Rot an der Rot - Ellwangen - Wirrenweiler 5/2 - Flst. 608/1
Neubau eines Backhauses
 - c. Bauvoranfrage: Rot an der Rot - Ellwangen - Im Ösch - Flst. 5/17
Neubau zweier Minihäuser
 - d. Baugesuch: Rot an der Rot - Ellwangen - Biberacher Straße 8 - Flst. 28/1
Aufstockung des bestehenden BAG-Gebäudes, Schaffung von 11 Wohneinheiten
8. Änderung der Polizeiverordnung der Gemeinde Rot an der Rot Beschlussfassung
9. Bekanntgaben der Bürgermeisterin, Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
10. Fragen aus dem Gemeinderat

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die dem Gemeinderat übersandten Unterlagen zum öffentlichen Teil der Sitzung im Rathaus Rot an der Rot, Zimmer 2, zu den üblichen Öffnungszeiten einsehen.

gez.
Irene Brauchle
Bürgermeisterin

Hinweise zum Umgang mit heruntergefallenen Ästen und umgestürzten Bäumen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach dem schweren Unwetter der vergangenen Woche häufen sich die Anrufe und Rückfragen bei der Gemeindeverwaltung, die insbesondere den Umgang mit heruntergefallenen Ästen und umgestürzten Bäumen betreffen, die von einem Gemeindeg Grundstück stammen.

Daher möchten wir Ihnen nachfolgend einen kurzen Überblick geben:

- Nach wie vor ist unser Bauhof beschäftigt, die Sturmschäden zu beseitigen. Vorrang haben hierbei öffentliche Plätze, Straßen und Gehwege. Aufgrund der Größe unseres Gemeindegebiets sind wir jedoch auf Ihre Unterstützung angewiesen.
- Sollte Holz von Gemeindeflächen auf Ihrem Grundstück liegen, haben wir die Bitte an Sie, dieses eigenverantwortlich zu beseitigen. Dieses können Sie, sofern brauchbar, auch als Brennholz verwenden.

Legen Sie insbesondere ein Augenmerk auf die Straßenabläufe vor Ihrem Grundstück: Werden diese nicht freigehalten, besteht beim nächsten Unwetter die Gefahr einer Verklammerung.

Schon vorab herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
Gemeindeverwaltung



ROT
an der Rot



Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner und liegt im schönen Rottal im Landkreis Biberach.

Wir suchen Unterstützung...

- zur Pflege der öffentlichen Flächen im **Ortsteil Haslach** mit Winterdienst.
- Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung
- Bezahlung in Anlehnung an den TVöD

Interessiert? Wir freuen uns...

auf Ihre Bewerbung bis zum **15.08.2023** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen?

Sehr gerne! Wenden Sie sich an **Frau Carolin Wachter**, Tel. 08395/940511 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de





Wasser- und Abwassergebühren und Grundsteuer

Informationen für Hauseigentümer und Mieter

Einzug in Neubauten

Beim Erstbezug eines Neubaus muss die Gemeinde unverzüglich darüber informiert werden, damit ein Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Endabrechnung beim Verkauf eines Hauses/einer Wohnung (und teilweise auch bei Mieterwechseln - wenn die Gebühren direkt vom Mieter bei der Gemeinde bezahlt werden)

Beim Verkauf eines Hauses/einer Wohnung ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den Zählerstand der Wasseruhr bei Auszug oder Übergabe mitteilt.

Die Mitteilung sollte schriftlich, unter Angabe der neuen Anschriften vom ehemaligen und neuen Eigentümer erfolgen und ist von beiden Beteiligten zu unterzeichnen.

Nur so kann eine klare und unproblematische Umschreibung erfolgen.

Ein entsprechender Vordruck kann auf dem Rathaus im Steueramt angefragt oder abgeholt werden.

Steueramt

Zimmer-Nr.: 8

Telefonnr.: 08395/9405-32

Fax: 08395/9405-632

Eigentümerwechsel während des Jahres bei der Grundsteuer

Der Verkäufer bleibt bis zum Jahresende des Jahres, in dem der Verkauf stattfand, Steuerschuldner.

Abmachungen bzgl. des Steuerübergangstermins, die im Kaufvertrag vereinbart wurden, sind nur von privatrechtlicher Bedeutung und haben somit nur im Innenverhältnis zwischen Verkäufer und Käufer Gültigkeit.

Bürgermeisteramt

Infos zur Beflaggung Jahrestag des 20. Juli 1944

Auch in diesem Jahr wird am 20. Juli in Rot an der Rot, Ellwangen und Haslach sowie an allen öffentlichen Gebäuden in ganz Deutschland die Bundesflagge in den Farben Schwarz, Rot und Gold gehisst.

Am Jahrestag des 20. Juli 1944 gedenken wir dem Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft. Dieser Tag ging als „Aufstand des Gewissens“ in die Geschichte ein, als das von Claus Schenk Graf von Stauffenberg und seinen Mitstreitern verübte Attentat auf Hitler scheiterte.

Bequem online beantragen:

Sperrmüll wird vor der Haustüre abgeholt

Nach Auslaufen der Sperrmüllkarten zum 1. Januar 2019 weist der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landratsamts Biberach auf die komfortablen Möglichkeiten der Abholung von Sperrmüll und Haushaltsgroßgeräten hin.

Niemand muss den Weg der illegalen Abstellung an den Depotcontainern und das Risiko eines Bußgeldes auf sich nehmen, wenn es die Möglichkeiten der kostenlosen Abholung gibt.

Was braucht man dazu?

Um die Onlinedienste des Abfallwirtschaftsbetriebs (www.awb-biberach.de) nutzen zu können, benötigt man einen Internetzugang und den Abfallgebührenbescheid. Und schon kann es losgehen: Zusammen mit der Kundennummer und einem weiteren, nur dem Bürger bekannten Identifizierungsmerkmal kann man sich anmelden. Auf der Homepage vom AWB gibt es dazu eine prägnante Anleitung, welche den Anmelde- und Bestellvorgang Schritt für Schritt beschreibt.

Bürgerinnen und Bürger, die keinen Internetanschluss haben, können die Anmeldung zur Sperrmüll- oder Haushaltsgroßgeräteabfuhr auch telefonisch unter der Nummer 07351 52-7177 erledigen.



Ortsverwaltung Ellwangen



Die Ortsverwaltung Ellwangen

hat am

Donnerstag, 27. Juli 2023

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de



Ortsverwaltung Haslach



Die Ortsverwaltung Haslach

hat am

Freitag, 28. Juli 2023

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.



Bildung & Betreuung

Abt-Hermann-Vogler-Schule

Deutschlands bekanntester Spinn-Fluencer stellt Schülern seinen Beruf vor

Ein Experte der besonderen Art konnte von den SchülerInnen der Abt-Hermann-Vogler-Schule interviewt werden: Deniz Soruktu, 27 Jahre alt, ist wohl der bekannteste deutsche Spinnen-Influencer. 200 Krabbeltiere hat er in seiner Wohnung. Insgesamt besitzt er 2000, die er züchtet und auch verkauft. Seine Leidenschaft hat „Codadrea“, so ist sein Künstlernaam, zum Beruf gemacht. Auf TikTok sehen 1,2 Millionen Menschen seine Spinnenvideos, auf YouTube hat er inzwischen 175.000 Abonnenten.

Nachdem viele der mutigen SchülerInnen die Vogelspinne Shadow auf der Hand halten durften, beantwortete Deniz geduldig alle Fragen über seinen besonderen Beruf und seinen Werdegang: „Schon als Kind habe ich Kellerasseln oder Spinnen mit nach Hause gebracht und gefüttert.“ Drei Jahre stellte er relativ erfolglos Videos ins Internet - doch mit Spinnen konnte er dann buchstäblich das Netz erobern und ging mit einem Video mit über 1 Millionen Klicks viral. Sich selbst nennt er gerne Klein-Unternehmer, und dass das Drehen der Videos, seine Selbst-Vermarktung auch harte Arbeit ist, betonte er mehrmals. „Doch der Spaß an der Sache überwiegt eindeutig“, - so machte ihm der Besuch in der Schule und der Austausch mit den SchülerInnen besonders viel Spaß.

So ganz nebenbei, das ist nämlich auch eine seiner Aufgaben, heilte er einige SchülerInnen vor ihrer Spinnenangst. Jennifer Birl war begeistert von dem Experten, schließlich teilt auch sie ähnliche Interessen: „Ich fand die Spinne total cool. Sie erinnerte mich an meine Vogelspinne namens Felix. Wie Coda hatte ich auch mal eine Schlange.“ Vielleicht saß einer der kommenden großen Influencer hinter einer der Schulbänke?!

Feierliche Zeugnisübergabe an der Abt-Hermann-Vogler-Schule

Am Donnerstag, 13. Juli 2023 fand die Abschlussfeier der Klassen 9 und 10 in der Festhalle in Rot an der Rot statt.

In der voll besetzten Festhalle begrüßte Schulleiter Herr Werner Egger alle Feiertage.

Nach den feierlichen Worten von Frau Bürgermeisterin Irene Brauchle überreichte diese die Sozialpreise der Gemeinde Rot an der Rot für überdurchschnittliches Engagement an Elias Dürrstein, Maria Stoll, Lina Ketterer und Alisha Borchert.

Musikalisch umrahmt wurde die Abschlussfeier durch den Familienchor Höhny.

Neben den Klassen- und Schulsprechern hielten auch die Elternvertreterinnen dankende Worte, bevor die Zeugnisübergabe an die Schülerinnen und Schüler durch die Klassenlehrkräfte erfolgte. Wir gratulieren allen 41 Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 9 zum bestandenen Hauptschulabschluss. Insgesamt konnten in dieser Stufe 11 Belobigungen und 7 Preise an die Schülerinnen und Schüler für besondere Leistungen durch Markus Hofmann vergeben werden.

In diesem Schuljahr gab es zum ersten Mal eine 10. Klasse an der Abt-Hermann-Vogler-Schule. Wir gratulieren allen 23 Schülerinnen und Schülern zum mittleren Bildungsabschluss. Für besondere Leistungen konnten in der Klassenstufe 10 insgesamt 5 Belobigungen und 3 Preise an die Schülerinnen und Schüler durch Alexandra Haller vergeben werden.

Eine besondere Auszeichnung erhielt Maria Stoll aus Klasse 10 für den Traumdurchschnitt von 1,0.

Nach dem offiziellen Programm konnten die Schülerinnen und Schüler sowie alle anwesenden Gäste den Abend unter der Bewirtung der 8. Klassen mit Buffet, Getränken und netten Gesprächen ausklingen lassen.

Grundschule Ellwangen-Dietmanns

Ein lehrreicher Ausflug zu den Alpakas

Letzte Woche durften die Kinder der vierten Klasse der Grundschule Ellwangen-Dietmanns den Alpakahof „Alpakaleben“ in Aitrach besuchen. Auf dem Hof angekommen stellte Stefanie Hagner ihren Hof und die Besonderheiten der Alpakas vor. So erfuhren die Kinder, dass Alpakas intelligente Fluchttiere sind, die ihre Umgebung immer genau im Blick behalten. Jedes der vorgestellten Alpakas hat ganz eigene und besondere Charakterzüge. Nachdem der richtige Umgang mit den Tieren veranschaulicht wurde, durften die Kinder immer zu zweit ein Alpaka führen. Die kurze Wanderung mit den Tieren zeigte, dass sich Kinder und Tiere aufeinander einlassen müssen, um harmonisch spazieren gehen zu können. Am Ende der Tour gelang es der Gruppe als Einheit zum Hof zurückzukehren und die summenden Tiere sicher nach Hause zu bringen.



Grundschule Haslach

Höher, schneller, weiter...

Am Donnerstag, den 6. Juli fanden in der Grundschule Haslach die jährlichen Bundesjugendspiele statt. In den Disziplinen 50 m Sprint, Weitwurf, Weitsprung, sowie dem 800-m- bzw. 1000-m-Lauf zeigten die 43 Kinder der Grundschule ihr Können. Zum Schluss wurde die sportliche Leistung mit einem Eis belohnt. Unser Dank gilt den Eltern, die bei der Umsetzung des Sportereignisses tatkräftig unterstützt haben.



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



Neue Krimis für schaurig schönen Lesespaß

Compter, Hans: **Der Donner bringt den Tod** (2023/261)

(Ein strahlend schöner Hochsommertag im bayerischen Allgäu. Die Ärztin Katharina Schiller bricht zu einer Tour zum Aggenstein auf - und ahnt nicht, dass ihr ein Albtraum bevorsteht.)

Compter, Hans: **Johannifeuer** (2023/262)

(Eine Johannisfeier auf dem Spieser gerät außer Kontrolle. Sie endet furchterlich, doch die Verursacher kommen ungeschoren davon - bis einer von ihnen 15 Jahre später ermordet wird. Die Leiche wird jedoch nie gefunden.)

Hausmann, Romy: **Perfect day** (2023/224)

(Ihr Vater, ein Mörder? Schlimmer noch - ein Kindermörder! Unvorstellbar für Ann, die erwachsene Tochter, die alles unternimmt, um die Unschuld ihres Vaters zu beweisen.)

Hausmann, Romy: **Marta schläft** (2023/225)

(Nadja wird von einer Bekannten gebeten, bei der Beseitigung der Leiche ihres Geliebten zu helfen.)

Klüpfel, Volker: **Die Unverbesserlichen: Die Revanche des Monsieur Lipaire** (2023/249)

(Gauern, wo andere Urlaub machen - Band zwei der großen neuen Bestsellerserie an der Côte d'Azur. Willkommen auf der Tour de Fettnäpfchen - mit sechs gerissenen, aber ziemlich ungeschickten Gaunerfreunden.)

Fortsetzung der Krimis im nächsten Blättle...



Gesucht: Leseratten

Für den Umzug am Dorffest- Samstag suchen wir Kinder, die **als Leseratten verkleidet** mitgehen und kleine Bücher an die Zuschauer verschenken.
Macht mit, das macht ganz sicher Spaß!!

Bitte beim Team der Bücherei melden (oder bei F. van der Schoot, Tel. 7914)

Wir machen eine Sommerpause

Unsere Bücherei ist vom **10.08.-25.08.2023** geschlossen!

Wir sind ab Montag 28.08.2023 wieder für Sie da!



(Adobe Stock)



Filme streamen mit deiner Bibliothek

Tipp unserer Mitarbeiter

Belle & Sebastian

Im Sommer 1943 trifft ein siebenjähriger Junge in den französischen Alpen auf eine herrenlose Hündin, die bei den Bauern als Bestie gilt. Heimlich freundet er sich mit dem Tier an, das ähnlich einsam ist wie er selbst.

Der spannende Abenteuerfilm erzählt mit stillen, eindrucksvollen Bildern von der Reifung des Jungen, der am Ende selbst entscheiden kann, wohin er gehören will. (Kino tipp der katholischen Filmkritik) - Sehenswert ab 10.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 23.07. - 29.07.2023

P.Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer, 08395/93699-11

Impuls

Der Hl. Willebold, der als Patron des Illertals verehrt wird, war ein Pilger. Pilgern heißt: sich aufmachen, sich auf Neues einlassen. Heißt: auf der Suche sein, sich auch dem Risiko ausliefern. Auf Pilgerschaft sein bedeutet aber vor allem, ein Ziel zu haben: Gott!

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 21. Juli

07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier

11.00 Uhr Rot Abschlussgottesdienst Kindergarten „St. Josef“

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 22. Juli - Hl. Maria Magdalena, Jüngerin des Herrn

11.00 Uhr Berk Ministrantenprobe zum Willeboldsfest für alle Minis aus Berkheim, danach noch kurze Besprechung

14.30 Uhr Rot Trauung Lea Gärtner & Lukas Wahl

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Johanna u. Andreas Kunz u. verst. Angeh.)

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. Franziska Fakler, wir gedenken auch Andreas Fakler, Sr. Siarda, Hans Anders)

Sonntag, 23. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

Willeboldsfest

09.00 Uhr Berk Prozession und Pontifikalamt zum Willeboldsfest mit Hwst. Herrn Bischof Dr. Gebhard Fürst (f. d. Leb. u. Verst. der SE), mitgestaltet vom Musikverein Berkheim sowie den Kirchenchören aus Berkheim, Haslach und Ellwangen, anschl. Stehempfang

18.30 Uhr Berk Willeboldsandacht in der Pfarrkirche mit Pfarrer i.R. Paul Notz, mitgestaltet vom Singkreis Unterschwarzach

19.00 Uhr Rot Orgelkonzert mit dem Preisträger Tobias Takasc, Gewinner des letztjährigen Joseph-Gabler-Organwettbewerbs

Montag, 24. Juli - Hl. Christophorus, Märtyrer

10.30 Uhr Tann Abschlussgottesdienst Kindergarten „Zum Guten Hirten“

17.00! Uhr Binn Eucharistiefeier bei der Bruder-Klaus-Kapelle Binnrot mit den Teilnehmerinnen des Generalkapitels Kloster Bonlanden

Dienstag, 25. Juli - Hl. Jakobus, Apostel

07.40 Uhr Tann Schulgottesdienst zum Abschluss

10.30 Uhr Rot Abschlussgottesdienst Kindergarten „Arche Noah“ vor St. Verena

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

18.30! Uhr Berk Eucharistiefeier mit den Teilnehmerinnen des Generalkapitels Kloster Bonlanden

19.00 Uhr Mühl Eucharistiefeier zum Patrozinium (f. Karl, Josef u. Maria Schmidberger u. verst. Angeh., wir gedenken auch August u. Monika Sauter u. verst. Angeh., alle Verstorbene vom Stammtisch in Mühlberg, Anna u. Erich Sachsenmaier u. verst. Angeh., Maria u. Erwin Musch, Paul Musch u. verst. Angeh.)

Mittwoch, 26. Juli - Hl. Joachim, Hl. Anna

08.00 Uhr Hasl Schulgottesdienst zum Abschluss (in der Kirche)

08.15 Uhr Rot Ökum. Schulgottesdienst zum Abschluss in St. Verena

08.25 Uhr Hasl kein Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Agnes u. Alois Sailer u. verst. Angeh.)

18.30 Uhr Ellw Rosenkranz



19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. Maria u. Georg Kiefer, wir gedenken auch Rosina u. Leonhard Strahl u. Eltern Kahle)

Donnerstag, 27. Juli

09.00 Uhr Tann Mütter beten
19.00 Uhr Illerb Eucharistiefeier (f. Viktoria Gropper, wir gedenken auch Verstr. d. Fam. Fehr, Fam. Simmler, Fam. Reisch, Fam. Hailer)

Freitag, 28. Juli

09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Ottilie u. Karl Kuhn u. verst. Angeh., wir gedenken auch Verst. d. Fam. Blesing)
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
19.00 Uhr Mett Eucharistiefeier zum Patrozinium (f. Wilhelm Höß) anschl. Hockete bei Rudolf Högerle

Samstag, 29. Juli - Hl. Marta, Maria u. Lazarus

14.00 Uhr Rot Trauung Verena Göppel & Raffael Pettla

Sonntag, 30. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Petrus Chrysologus

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Luis Graf, wir gedenken auch Anna u. Alois Graf, Luzia u. Georg Wachter)
09.00 Uhr KlBon Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Katharina Schultheiß, wir gedenken auch Luise u. Michael Bek)
10.15 Uhr Berk ev. Gottesdienst
10.15 Uhr Tann Festgottesdienst - 60 Jahre Frauenbund (f. Anton Reisch, wir gedenken auch Ottmar u. Rosa Freisinger, Eugen Ebinger, Otto Rehm sen., Verst. Mitglieder d. Frauenbundes)
10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (1. Jahrtag f. Gebhard Christ, 1. Jahrtag f. Paul Wirth, wir gedenken auch Birgit u. Heike Wirth)
18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

Einladung zum Sankt-Willeboldsfest

Am Sonntag, den 23.07.2023 feiert die Katholische Kirchengemeinde Berkheim mit Hwst. Herrn Bischof Dr. Gebhard Fürst wieder ihr Sankt-Willeboldsfest. Bereits um 5.30 Uhr spielt die Musikkapelle Berkheim die Tagwache. Höhepunkt ist um 9.00 Uhr die Willeboldsprozession mit dem Sarkophag des Heiligen von der Kirche über die Hauptstraße zum Festplatz beim Kindergarten mit anschließendem Pontifikal-Gottesdienst, welcher vom Projektchor aus den Kirchenchören Berkheim, Ellwangen und Haslach sowie von der Musikkapelle Berkheim musikalisch mitgestaltet wird. Zeitgleich zum Festgottesdienst auf dem Kindergartengelände findet auf dem Spielplatz des Kindergartens die Kinderkirche statt. Während der Prozession von und zur Kirche sind die Kinder bei den Eltern. Bei schlechtem Wetter findet keine Kinderkirche statt. Nach dem Gottesdienst sind alle recht herzlich zum Stehempfang beim Pfarrstadel eingeladen.

Der Festtag klingt um 18.30 Uhr mit der Willeboldsandacht in der Kirche aus. Diese wird von Pfarrer i.R. Paul Notz gefeiert. Die Andacht wird vom Singkreis Unterschwarzach unter der Leitung von Andrea Rundel mitgestaltet.

Weil in diesem Jahr unser Diözesanbischof Dr. Gebhard Fürst anlässlich des Willeboldsfestes unsere Seelsorgeeinheit besucht, haben wir an diesem Wochenende nur eine verringerte Anzahl an Gottesdiensten in den anderen Gemeinden, um möglichst vielen die Mitfeier in Berkheim zu ermöglichen!

Wir laden daher alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit herzlich zur Mitfeier des Willeboldsfestes ein.

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer
Alfred Simmler, Gewählter Vorsitzender
Walther Puza, Bürgermeister

!Nur bei guter Witterung!

Kinderkirche am Willeboldsfest

Sonntag, 23. Juli um 9 Uhr

Eltern sind herzlich Willkommen!

Zeitgleich zum Festgottesdienst auf dem Kindergartengelände findet auf dem Spielplatz des Kindergartens die Kinderkirche statt. Während der Prozession von und zur Kirche sind die Kinder bei den Eltern.

Bei schlechtem Wetter findet keine Kinderkirche statt!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Kinderkirche-Team



Willeboldskerzen

Nach dem Gottesdienst werden beim Stehempfang Willeboldskerzen zum Preis von 15,00 Euro angeboten.

Freiwillige Helfer für das Willeboldsfest gesucht!

Für den Aufbau der Bühne beim Kindergartenplatz suchen wir noch kräftige Helfer. Treffpunkt am Mittwoch, 19.07. um 18.00 Uhr. Helfer benötigen wir auch am Sonntagmorgen um 06.00 Uhr und am Sonntag zum Abbau um 17.00 Uhr.

Kath. Kirchengemeinde Berkheim

Generalkapitel im Kloster Bonlanden

Den Franziskanerinnen von Bonlanden, die derzeit ihr Generalkapitel abhalten, wünschen wir hierzu alles Gute und Gottes reichen Segen. Gottes guten Geist für die Wahl der Generaloberin und des Generalrates!

KGR-Sitzung Rot

Der KGR Rot lädt zur öffentlichen Sitzung am Montag, 24. Juli um 20.00 Uhr in das Gemeindehaus ein. Die Tagesordnung wird zuvor durch Aushang bekannt gegeben.

Pilgerreise Mariazell - Maria Taferl

Vom 26.09. - 29.09.2023 bietet die Fa. Kopf-Touristik aus Ochsenhausen eine Pilgerreise nach Mariazell-Maria Taferl an. Die geistliche Führung wird von Pfarrer Paul Notz übernommen. Flyer liegen dazu in unseren Kirchen aus.

Aufnahme Ministranten in Haslach

Am vergangenen Sonntag konnten während dem Gottesdienst fünf neue Ministranten in unserer Kirchengemeinde Haslach begrüßt werden. Lotta Gerster, Lea Erhardt, Luca Riegger, Leni Schneider und Sandra Schmaus. Wir wünschen euch viel Freude an eurem Dienst am Altar.



VORANZEIGE - Einladung zur Bruder-Klaus-Wallfahrt nach Flüeli vom 04. - 05.11.2023

Mit dem Schriftwort „... denn von ihm kommt meine Hoffnung.“ sind Sie eingeladen, mit dem Verband Katholisches Landvolk an den Wirkungsort von Bruder Klaus und seiner Frau Dorothee in der Schweiz zu pilgern.



Es freut mich, dass uns dieses Jahr unser Bischof Dr. Gebhard Fürst begleiten wird. Ebenso freut es mich, dass Pater Johannes für dieses Jahr seine Teilnahme zugesagt hat. Wir können uns vorstellen, dass wir von der Seesorgeeinheit und Umgebung mit einem vollen Bus teilnehmen und Sie dann auch wohnortnah zusteigen können. Die Route führt über Bregenz und Einsiedeln an den Sarner See nach Sachseln/Flüeli. Ein ausführlicher Prospekt liegt demnächst in unseren Kirchen aus, darauf auch der Abschnitt zur schriftlichen Anmeldung.

Kosten (incl. Busfahrt, Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag mit jeweils einem Getränk):

205 € für Landvolkmitglieder

220 € für Nicht-Mitglieder

110 € für Kinder und Studenten

(60 € Einzelzimmer-Zuschlag)

Bei Fragen können Sie gerne auch bei Pfarrer Notz, 07354-9373660, anrufen, als Präses begleitet er diese Diözesanpilgerfahrt seit vielen Jahren.

Zur 56. Diözesanwallfahrt nach Flüeli sind Sie alle, Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich eingeladen.

Paul Notz, Diözesanpräses des Kath. Landvolkes

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Illler

Sonntag, 20. August, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 27. August, 11.30 Uhr in Ellwangen (*belegt*)

Sonntag, 10. September, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 24. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 01. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 08. Oktober, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 15. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 29. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Chorisma Haslach



Am Montag, 19.06.2023 fand unsere Generalversammlung statt. Die Teamvorsitzende Luzia Sattelberger begrüßte unsere Chorleiterin Susanne Nestel und alle anwesenden Sängerinnen und Sänger und ganz besonders Pater Johannes Baptist und die 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderates Lissi Uhrebein.

Großen Dank sprach sie an Susi für ihr Engagement und ihren immerwährenden Einsatz aus. Im Jahr 2022 fanden 38 Proben und insgesamt 22 Auftritte, kirchliche sowie weltliche, statt.

Außerdem bedankte sie sich beim Team für die Arbeit im Ausschuss und beim Messner-Ehepaar Toni und Richard Walter. Besondere Dankesworte erhielt Hubert Rodi, der immer die Räumlichkeiten öffnet, schließt und pflegt und auch immer für die Getränke sorgt. Sie bedankte sich auch bei der Gemeinde für die Möglichkeit, das DHG als Ersatzprobelokal seit Mai 2022 nutzen zu dürfen.

Luzia benannte die 2 Personen, die vergangenes Jahr eingetreten sind und 1 Person, die seit der letzten Generalversammlung ausgetreten ist.

Aktuell besteht der Chor aus 34 Mitgliedern.

Desweiteren gab Luzia einen Ausblick für die kommenden Termine. Die Gestaltung der anstehenden Patrozinien in Ellwangen am 08.07.2023, in Berkheim das Willeboldsfest am 23.07.2023 und in Haslach am 06.08.2023 stehen an. Es werden alle Chöre zusammen in einem Gemeinschaftschor singen. Am 20.08.2023 ist ein Ausflug an den Bodensee geplant.

Sie gab nun das Wort an unsere Schriftführerin, die das ganze vergangene Jahr Revue passieren ließ. Man staunte, wie aktiv der Chor war.

Danach kam unser Kassier zu Wort, der das Zahlenwerk darlegte. Nun war unsere Chorleiterin Susi an der Reihe. Sie bedankte sich bei allen Sänger*innen für den Einsatz, besonders für die Proben zu „Halleluja“ von Händel. Sie ist stolz darauf, dass wir bereit sind, bei so vielen Terminen mitzugehen. Am Beispiel des afrikanischen Gottesdienstes, der am 17.06.2023 stattfand, erläuterte sie, dass es zwar viel zum Proben war, es aber dann zu einem wunderbaren Erlebnis wurde, das wir nicht würden missen wollen. Ein „Highlight“ soll das Benefiz-Konzert werden, das in der Kirche in Bonlanden am 1. Advent um 17 Uhr stattfinden wird.

Danach folgten die Wahlen. Vier Ausschussmitglieder mussten neu gewählt werden. Da sich diese vier Ausschussmitglieder wieder zur Wahl aufstellen ließen, konnte auch dieser Punkt in kurzer Zeit abgewickelt werden.

Am Ende der Sitzung bedankte sich Pater Johannes Baptist für das gute Miteinander bei der Gestaltung der Gottesdienste und freute sich darüber, dass die Chormitglieder einen so guten Zusammenhalt haben.

Ebenso sprach Lissi Uhrebein ihren Dank aus und brachte zum Ausdruck, wie wichtig der Kirchenchor für die Kirchengemeinde sei. Ganz am Ende wurde noch unserer Luzia für ihren Einsatz gedankt. Der

ganze Chor profitiert von dem organisatorischen Talent unserer Luzia, die zusammen mit unserer Susi sehr viel Vorarbeit für die Chorproben und die Teamsitzungen leistet.

Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;

samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter

TEL + 49 157 50342731.

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813



Wochenspruch

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ | Eph 2,19

Gottesdienste

Sonntag, 23.07.2023

18:30 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

Sonntag, 06.08.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Veranstaltungen

Montag, 24.07.2023

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Donnerstag, 27.07.2023

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6 - 10 J) im Bauwagen Rot an

Freitag, 28.07.2023

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13 - 18 J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf an der Iller

Einweihungsfeier Bauwagen

Am Samstag, den 8. Juli war es endlich so weit, die Einweihung unseres Hauptquartiers stand an. Schon am frühen Nachmittag ging es los, um 15.30 Uhr trafen sich einige der Brachiosaurier zusammen mit Pfarrer Wahl zum Aufbau.

Schnell waren alle Tische, Bänke und die Bar aufgebaut. Und dann ging es auch schon los.

Gegen 16.50 Uhr kamen nach und nach die ersten Gäste, so dass wir pünktlich um 17.00 Uhr mit einem kurzen Gebet starten konnten. Im Gebet wurde den Spendern, Ideengebern, dem KGR und Mitarbeitenden gedankt. Natürlich durfte auch ein Dankeschön an Frau Brauchle nicht fehlen. Nach dem Gebet mit zwei Liederinlagen der Pfadfinder, gab es dann essen.

Dank der Essensspenden vom KGR und einigen Eltern hatten wir eine super Essensauswahl, zusätzlich zu klassischen Roten im Semmel und Stockbrot. An der Bar konnten sich Groß und Klein von den Pfadfindern verschiedene alkoholfreie Cocktails mixen lassen. Auch für ein kleines Kinderprogramm war von Annika und Nadia gesorgt. Zusammen wurden Spiele gespielt und gelacht.

Es wurden gute Gespräche geführt, neue Kontakte geknüpft und ganz viel gelacht.

Alles in allem war es eine schöne Einweihung mit guter Stimmung.

-Chiara Haupt, Stammesverwaltung VCP Illertal



Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 943252 oder 5409 für das Pfarramt. Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 07565 / 5409 zu erreichen.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Epheser 2, 19

Samstag, 22. Juli

09.00 Uhr Frühstück für alle, Ev. Gemeindehaus Aitrach

Sonntag, 23. Juli

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Götz, Aitrach

Dienstag, 25. Juli

19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatsitzung, Aitrach

Sonntag, 30. Juli

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Aitrach

„Frühstück für alle“

Am **Samstag, den 22.07.23 um 09.00 Uhr** laden wir zu einem „Frühstück für alle“ in das evangelische Gemeindehaus Aitrach, Illerstr. 1, ein. Christoph Stolz, seit August 2021 Ruhestandspfarrer und in Bad Waldsee lebend, wird an diesem Vormittag den Dichter Hermann Hesse vorstellen. Dabei geht es von einer Lebensstation Hesses zur nächsten: Geburtsort Calw, Ev. Seminar Maulbronn, Tübingen (Buchhändlerlehre), Basel, Gaienhofen am Bodensee (Familiengründung), Bern und schließlich Montagnola im Tessin. Hesse war für seine Freunde und seine Familie kein einfacher Mensch. Sein Leben lang aber hat er gerungen mit den Herausforderungen seines eigenen Lebens und den existenziellen Themen seiner Zeit. Ein paar wenige Kostproben aus seinem umfangreichen Werk werden zu Gehör kommen. Zur Einstimmung noch ein Zitat von Hermann Hesse: „Der wahre Beruf des Menschen ist, zu sich selbst zu kommen.“

Wir beginnen mit einem Frühstück. Eine Anmeldung ist nicht notwendig und der Eintritt ist frei.

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Dorffest Rot an der Rot



Einladung zu den Helfersitzungen

Wir laden die eingeteilten Helfer zu folgenden Sitzungen ein:

Kassierer für den Eintritt:

Montag, 24.07.2023 um 19:00 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“

**Auf- und Abbau:**

Montag, 24.07.2023 um 20:00 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“

Nachtwache:

Montag, 24.07.2023 um 20:30 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“

Wir bitten um vollzählige Teilnahme, da wichtige Themen für die Helferdienste besprochen werden.

Der Dorffestausschuss

run cycle swim**Challenge Rot am 25.06.2023**

Die Challenge Roth ist ein Triathlon-Festival mit eigener Expo, etwa 300.000 Zuschauern und 7.500 Helfern. Der Langdistanz-Triathlon über 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und einem Marathonlauf über 42,2 km zählt zu den traditionsreichsten und bestbesetzten europäischen Veranstaltungen über diese Distanz.

Dieses Jahr reisten Triathletinnen und Triathleten aus über 90 Ländern nach Mittelfranken - ein Profi-Feld, das bei Männern wie Frauen seines- und ihresgleichen sucht. Die Strecke ist schnell, die Stimmung durch die vielen Zuschauer am Streckenrand einzigartig. Philipp Dudichum und Christian Mensch waren dabei! Bestens vorbereitet gingen beide an den Start und ins Wasser. Das Schwimmen meisterten beide in soliden Zeiten, etwas behindert durch eine Vielzahl an langsameren Athleten im Wasser.

Auf dem Rad waren beide dann nur auf der Überholspur anzu-treffen. Philipp traf schon bald auf Christian, den erst eine Wespe gestochen hat, bevor er dann noch sein Helmvisier als auch seine auf ihn abgestimmte Verpflegung verlieren sollte. Ein gemeinsames Radfahren war aufgrund des unterschiedlichen Rhythmus nicht möglich, so kämpften sich beide in eigenem Tempo durchs Feld. Beeindruckt von der gigantischen Gänsehaut-Stimmung nicht nur am berühmten Solarer Berg stiegen Philipp nach 4:44 h und Christian nach 4:46 h vom Rad.

Auf der Laufstrecke wurde es dann richtig heiß. Christian zog dennoch sein Ding durch und lief nach einem beachtlichen Marathon in 3:25 h mit einer Gesamtzeit von 9:20 h im Ziel ein. Philipp haderte mit den Temperaturen, musste Gehpausen einlegen und brachte so den Marathon in 3:46 h hinter sich, Gesamtheit 9:40 h. Beide feierten zusammen im Ziel, ging mit dem Zieleinlauf doch ein wunderschönes gemeinsames Projekt zu Ende. Wir gratulieren herzlich!

	swim	cycle	run	total
Philipp Dudichum	01:03:27	04:44:28	03:46:34	09:40:28 h
Christian Mensch	01:01:10	04:46:34	03:25:43	09:20:36 h



Philipp Dudichum und Christian Menschen bei der Challenge Roth

Schwäbischer Albverein**Einladung zur Wanderung am Mariensteig am 23. Juli 2023**

Am Sonntag, den 23. Juli 2023, treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. Wir fahren gemeinsam über Fellheim zum **Penny Parkplatz (Memminger Straße)** in Altenstadt ca. 13.30 Uhr. Der Wanderweg führt uns meist auf Wald- und Forstwegen im Bayerischen Staatswald entlang der „Illerleite“, einem dicht bewaldeten Höhenzug an der Ostseite des Illertals. Beim Mariensteig zwischen Kellmünz und Altenstadt handelt es sich um einen gut angelegten Fußpfad, mit dessen Hilfe der Waldhang mühelos bewältigt werden kann. Die Wanderung ist bestens geeignet für Naturliebhaber, die die Ruhe und Einsamkeit eines Waldes zu schätzen wissen.

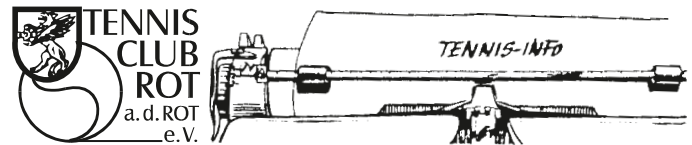
Die Wanderung ist 5,6 km, bitte Wanderschuhe und auch Wanderstöcke.

MfP-Mitf.pausch. 5,- € Wenn noch Fragen sind?

Wanderführer Marga Sary Tel. 08395/1386

Wanderfreunde und Gäste sind immer willkommen.

Die Vorstandschaft - Schwäbischer Albverein

**Verbandsspiele 2023****U15**

Die Roter Junioren bis 15 Jahre waren am 14.07. beim TC Wain zu Gast. Erneut lief es bereits in den Einzeln gut. Ferdinand Sailer konnte mit 6:2 6:0 sicher punkten. In einem klaren Spiel konnte sich Jonas Koch 6:1 6:1 durchsetzen. Philipp Keller wollte seinen Mannschaftskollegen nicht nachstehen und gewann mit 6:1 6:0. Damit stand es 3:1 nach den Einzeln und die Roter konnten ruhig in die Doppel gehen. Ferdinand Sailer/ Marius Koch im Doppel 1 machten auf dem Niveau im Einzel weiter und schafften einen überlegenen 6:0 6:1 Sieg. Doppel 2 Jonas Koch/Elija Loritz mussten sich anstrengen, sie schafften aber einen 2 Satz- Sieg mit 6:1 7:5. Somit stand es am Ende 5:1 für den TC Rot und Platz 2 in der Tabelle konnte erneut gehalten werden. Sehr gut und weiter ein solch guter Einsatz!

U18

Die Roter Junioren bis 18 Jahre hatten am 15.07 die Jungs aus Hürbel zu Gast. Unsere Spieler hatten ihre Gegenüber immer im Griff. Marius Kunz holte gegen Paolo Kunkel ein 6:2 6:2. Linus Freisinger hatte es schwerer, aber er schaffte mit 6:4 6:4 den 2. Punkt. Felix Sailer hatte immer die Oberhand, bis sich sein Gegner beim Stand von 6:0 3:1 verletzte und aufgeben musste. Elija Loritz auf Position 4 holte mit 6:1 6:1 klar den Siegpunkt. Durch die Verletzung des Gastspielers konnte nur ein Doppel gespielt werden. Linus Freisinger/Elija Loritz schafften einen ungefährdeten 6:2 6:1 Sieg. Damit stand es am Ende 6:0 für die Roter. Glückwunsch und weiter so! In der Tabelle steht unsere U18 auf Platz 3. Beim nächsten und letzten Spieltag trifft ihr auf TV Biberach Hühnerfeld 2, die punktgleich mit Euch auf Platz 2 liegen! Dies wird sicher ein interessantes Spiel.

Damen

Bei ihrem 3. Spiel hatten die Roter Damen am Sonntag, 16.07. TC Meckenbeuren-Kehlen zu Gast. Die Einzel waren ausgeglichen. Bei Anna Wenzel dauerte es, bis sie ins Spiel kam (5:7), doch im zweiten Satz gewann sie die Oberhand (7:5), um sich dann im Match-Tie-Break mit 10:0 als Siegerin zu präsentieren. Annika Spiller musste in beiden Sätzen in den Satz-Tie-Break, aber leider war das Glück nicht auf ihrer Seite und sie musste beide Sätze 6:7 abgeben. Julia Keller schaffte ein 6:3 in Satz 1, musste ebenfalls in Satz 2 in den



Tie-Break, sie blieb aber die Siegerin (7:6). Damit stand es nach den Einzel 2:2 nach Punkten bei 6:7 nach Sätzen, ein kleiner Vorsprung für die Gäste. Doppel 1 Anna Wenzel/Julia Keller konnten die Gäste mit 6:3 7:5 im Zaum halten, während sich Tabea Nussbaumer/Annika Spiller leider mit 5:7 3:6 knapp geschlagen geben mussten. Somit durfte ein knapper 3:3 Sieg für die Damen aus Meckenbeuren geschrieben werden, da sie 1 Satz mehr gewonnen hatten. Rot ist aktuell auf der guten Position 3 in der Tabelle, wir müssen noch den letzten Spieltag abwarten, ob dies so bleibt.

Herren 30

Die Roter Herren 30 reisten am Sonntag, 16.07. nach Ingoldingen-Muttensweiler. Bei diesem Spiel ging es darum, wer von 3 Mannschaften, nämlich Ingoldingen, Steinhausen und Rot die Meisterschaft erringt, da alle 3 Mannschaften nach Abschluss des Spieltages je nach Ergebnis den ersten Tabellenplatz erreichen konnten. Die Roter setzten bei der Aufstellung auf ihr Mallorca-Team, das sich für diese Saison extra in einem Trainingslager dort vorbereitet hatte. Es gab spannende Einzel zu sehen. Michael Kruschke musste sich mit 6:3 6:4 knapp geschlagen geben. Marc Zoll lies wieder kaum etwas zu und landete einen 6:2 6:0 Sieg. Uwe Marquardt punktete überlegen 6:1 6:1. Thorsten Wiest kämpfte, musste sich aber leider 2:6 4:6 geschlagen geben. Somit stand es nach den Einzel 2:2 nach Punkten und 6:6 nach Sätzen, doch bei den Spielen hatten die Roter mit 37:28 die Nase vorn. Damit war erneut die Roter Doppelstärke gefragt. Doppel 1 Marc/Uwe harmonierten perfekt und siegten überlegen 6:1 6:1, obwohl die Gegner ihre Position 1 und 2 aufgeboden hatten. Auch Doppel 2 Michael/Thorsten zeigte Doppel auf hohem Niveau und holte mit 6:2 6:3 den vierten Punkt. Somit konnte in dieser spannenden Situation ein sicherer 4:2 Sieg geschrieben werden und Platz 1 in der Tabelle erreicht werden mit 3:1 Punkten und 17:7 Matches. Noch vor dem Nachbar Steinhausen mit 3:1 und 14:10 und Ummendorf mit 3:1 und 13:11. Gratulation zu dieser Meisterschaft und zum Aufstieg in die Bezirksklasse 1! Männer, wir sind stolz auf Euch!

Letzte Verbandsspiele

Junioren U15

Fr. 21.07. | 15:00 Uhr TA SV Burgrieden in Rot

Junioren U18

Sa.. 22.07. | 09:00 Uhr TV Biberach Hühnerfeld 2 in Rot



TSV Rot an der Rot

Bericht zur Generalversammlung vom 23.06.23

Der 1. Vorsitzende Joachim Pfau eröffnete um kurz nach 20 Uhr die Generalversammlung und begrüßte alle Anwesenden. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung und der Totenehrung trug die Kassiererin Waltraud Kunz den Kassenbericht des vergangenen Jahres 2022 vor, welcher durch die beiden Kassenprüfer bestätigt wurde. Der Abteilungsleiter Fußball Ferdinand Armbruster berichtete über die kürzlich beendete Saison der aktiven Mannschaften und die Planungen für die kommende Spielzeit. Trotz großer Schwierigkeiten bei der Trainersuche lief auch der Spielbetrieb im Jugendbereich in der vergangenen Saison reibungslos ab, wie der Jugendleiter Marcel Hohenhorst schilderte. Aline Kaiser trug den Bericht der Abteilung Gymnastik vor, in dem sie die Anwesenden über die bestehenden Turn- und Tanzgruppen, sowie Sportkurse informierte. Auch das Sportabzeichen konnte wieder zahlreich verliehen werden, wobei eine Sportlerin für stolze 50 Abzeichen geehrt wurde. Andreas Binder, der Abteilungsleiter Tischtennis, erzählte von der abgelaufenen Saison der aktiven Mannschaften und Jugendmannschaften, die er durch das Erreichen vieler Meilensteine, wie bspw. dem Pokalgewinn in den Bezirksklassen, als die erfolgreichste Saison seit Bestehen der Abteilung benannte.

In seinem Bericht über das vergangene Vereinsjahr stellte Joachim Pfau die stattgefundenen Vereinstätigkeiten dar, welche durch die vielen helfenden Hände gut bewältigt werden konnten. Wie auch bereits alle Redner zuvor dankte er nochmals allen ehrenamtlich Tätigen rund um den Verein, sowie der Gemeinde für die Bezuschussung und Nutzung der Sporthalle und allen Sponsoren. Im Anschluss entlastete die Versammlung die Vorstandschaft unter Leitung von Bürgermeisterin Irene Brauchle.

Bei den anschließenden Wahlen ließ sich der bisherige 1. Vorstand Joachim Pfau, wie in der letztjährigen Mitgliederversammlung bereits angekündigt, nicht mehr aufstellen. Da auch die Ämter des 2. und 3. Vorstands weiterhin unbesetzt waren und aus der Versammlung heraus keine Nachfolger gefunden werden konnten, musste die Vorstandschaft vorerst unbesetzt bleiben. Aufgrund dessen wird es zeitnah nach dem Sommer eine erneute außerordentliche Mitgliederversammlung geben, um eine neue Vorstandschaft zu wählen, da ansonsten die Vereinsauflösung droht. Die Kassiererin Waltraud Kunz, der Abteilungsleiter Tischtennis Andreas Binder, der Jugendleiter Marcel Hohenhorst, die Ausschussmitglieder Tobias Ruf, Alexander Mensch und Florian Jägg, sowie der Kassenprüfer Frank Widler wurden im Amt bestätigt. Nina Föhr wurde als Nachfolgerin für das ausscheidende Ausschussmitglied Markus Kiefer gewählt.



Zum Ende der Versammlung ehrte Hermann Gantner vom Sportkreis Biberach den scheidenden Vorstand Joachim Pfau für 27 Jahre gewählte, ehrenamtliche Tätigkeit im Verein mit der WLSB-Ehrennadel in Gold. Im Anschluss wurde er aus demselben Grund und auch durch sein Engagement im Verein in Jahren ohne ein gewähltes Amt stellvertretend durch

Andreas Binder zudem zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Am Samstag, 15.07. waren wir beim Jugend-Scoccerfeld-Turnier in Kammlach. Nach 2 Siegen in der Anfangsphase mussten wir der Hitze Tribut zollen und verloren 2 Spiele. Mit einem 3. Platz traten wir die Heimreise an. Ein Dankeschön an den TSV Kammlach, dass wir dabei sein durften.

Vielen Dank an unser Trainerteam für die tolle Saison.

Für den TSV Rot an der Rot spielten:

Nikolas Matekalo, Moritz Lang, Fabian Mang, Simon Kunz, Paul Freisinger, Jakob Zeller, Julian Stübler;

Das Trainerteam:

Robert Matekalo, Andreas Lang, Armin Kunz, Katharina Rados





Deutscher Alpenverein



Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 20.07.23 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag, 22. Juli oder Sonntag, 23. Juli 2023

Bergtour mittel

Fünf-Seen-Runde mit Aufstieg zur Rote Spitze (2130 m)

Lange Tour, felsiges Terrain, Trittsicherheit ist Voraussetzung. Eine traumhafte Rundtour mit vielen tollen Momenten. 5 Seen an einem Tag und die unglaublichen Bergpanoramen bleiben unvergesslich.

Gehzeit: 7 Std, 1250 Hm (auf und ab)

Leitung: Hans Höchenberger (07354/7638)

Wir freuen uns auf euch.

Gerne kann der Termin als Stammtisch für unsere Mitglieder genutzt werden, um sich einfach mal wiederzusehen und um in Kontakt zu bleiben.

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

Vereinsnachrichten Ellwangen

Bawaldbohle



Kellerfest in Ellwangen

Hallo Schnäppchenjäger, Flohmarkt-Begeisterte und Kellerfest-Besucher!

Das diesjährige Kellerfest wird vom **22. Juli bis zum 23. Juli** stattfinden.

Auch in diesem Jahr ist der beliebte **Dämmer-Flohmarkt** für jedermann fester Bestandteil des Kellerfestes und startet am Samstag, den **22. Juli um etwa 16.15 Uhr** auf dem Gelände der BAG/Raiffeisenbank. Wer Interesse daran hat, selbst einen Stand zu machen, kann sich gerne jetzt schon bei Karin Willburger (Tel. 01522 7550269) anmelden. Weitere Infos zum Kellerfest folgen im Juli, es sei aber jetzt schon erwähnt, dass keine Standgebühren erhoben werden. Außerdem konnten wir für die musikalische Unterhaltung die Band „**Stage on**“ gewinnen, die am Samstagabend für Stimmung sorgen werden!

Am Sonntag findet ab **11 Uhr** unser **Frühschoppen** mit Unterhaltung durch den Musikverein Ellwangen statt. Auch für die kleinen Besucher ist mit unserem **Kinderüberraschungsprogramm** Abwechslung und Spaß geboten. Mittags findet dann unser **traditionelles Entenrennen** statt. Ausklingen lassen könnt ihr den Tag dann bei Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und ein schönes Wochenende mit Euch!

Euer Förderverein der NZ Bawaldbohle Ellwangen

Vereinsnachrichten Haslach



Theaterverein Haslach

Jugendtheater 2023

Hast du Lust auf Theater?

*Willst du auch mal auf der Bühne stehen und zeigen was du kannst?
Lernen wie man in eine andere Rolle schlüpfen?*

Theaterspielen stärkt dein Körperbewusstsein, fördert deine motorischen Fähigkeiten sowie deine sozialen-emotionalen Kompetenzen.

Bei uns gibt's viel zu lachen

Und wir haben viel Spaß in unseren Proben.

Bist du Interessiert?

*Dann komm doch am **23.07.2023 bis 14.00 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus in Haslach.*

Dort treffen wir uns und beantworten gerne all eure Fragen.

Wir freuen uns auf Euch

Euer Theaterverein Haslach

Bei Fragen meldet euch gerne vorab schon bei uns

Bettina Braumüller, Handy: 0176 2331 4328

Anja Weizenegger, Handy: 0172 7860 713

Das Landratsamt informiert

Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert **Bibliothek im Kreis-Berufsschulzentrum ist während der Sommerferien geschlossen**

In den Sommerferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Donnerstag, 27. Juli bis Freitag, 8. September 2023 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Das Kreisforstamt informiert **Sturmschäden nach dem Unwetter: Vorsicht bei Aktivitäten im Wald**

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch ist eine Unwetterfront mit heftigen Sturmböen über den Landkreis Biberach hinweggezogen. Sie hat in den Wäldern deutliche Spuren hinterlassen. Zahlreiche Bäume sind umgestürzt und Äste herabgefallen. Teilweise hängen Bäume auf anderen Bäumen und drohen herunterzustürzen. Dadurch sind einige Wege noch nicht passierbar. Das Kreisforstamt und die betroffenen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer haben bereits mit der Aufarbeitung und Beseitigung der Sturmschäden begonnen.

Die Besucherinnen und Besucher werden aktuell gebeten, beim Waldbesuch besonders vorsichtig zu sein. Umgefallene oder schief stehende Bäume sowie abbrechende Äste können eine Gefahr für Leib und Leben darstellen. Abgesperrte Wege dürfen keinesfalls betreten werden. Wie lange die Aufräumarbeiten andauern, kann aktuell noch nicht gesagt werden.



Grundlehrgang und Auffrischungslehrgang zum sicheren Umgang mit der Motorsäge

Im Herbst bietet das Kreisforstamt zwei Lehrgänge zum sicheren Umgang mit der Motorsäge an, einen Grundlehrgang und einen Auffrischungslehrgang. Anmeldungen dazu sind ab sofort möglich. Im Grundlehrgang erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundkenntnisse und -fertigkeiten zum sicheren Einsatz der Motorsäge unter einfachen Bedingungen: Unfallverhütung, Sicherheitstechnische Regeln und Vorschriften, Wartung und Pflege der Motorsäge, Schärfen der Kette, Schneiden von liegendem Holz, Beurteilung von Spannungen, Fällung und Aufarbeitung von schwachen Bäumen, Zu-Fall-Bringen von Hängern. Am Ende bekommen sie - bei bestandener Lernzielkontrolle - den Motorsägenschein, der zur Aufarbeitung von Brennholz und Flächenlosen befähigt. Der Grundlehrgang ist zweitägig und findet am Montag und Dienstag, 30. und 31. Oktober 2023, jeweils von 8 bis circa 16.30 Uhr statt. Das Mindestalter zur Teilnahme ist 18 Jahre. Der Kurs kostet 180 Euro.

An Interessierte, die bereits einen Motorsägen-Grundlehrgang belegt haben und ihre Fertigkeiten und Kenntnisse in der Holzernte auffrischen und vertiefen möchten, richtet sich der zweite Kurs. Das Kreisforstamt bietet für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer einen Auffrischkurs zum fachgerechten Umgang mit der Motorsäge an. Kursinhalte sind: Demonstration des Akkufällkeils, Üben der Fäll- und Schneidetechniken und das sichere Fällen von Bäumen. Der Auffrischkurs ist auf zehn Personen beschränkt. Er findet eintägig am Donnerstag, 9. November 2023, von 8 bis circa 16.30 Uhr statt. Der Kurs kostet 80 Euro.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beider Kurse werden gebeten, eine komplette persönliche Schutzausrüstung bestehend aus Schnittschutzhose, Schnittschutzstiefeln, Arbeitshandschuhen, Helm mit Gehörschutz und Gesichtsschutz und einen Nachweis über eine private Unfallversicherung oder die Mitgliedschaft in der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (SVLFG) mitzubringen. Die Anmeldung zu beiden Lehrgängen ist telefonisch unter 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de möglich. Einen Lageplan des Treffpunkts erhalten die Teilnehmenden einige Tage vor der jeweiligen Schulung per E-Mail.

Chorleiter-Workshop in der Landesakademie für die musizierende Jugend in Ochsenhausen

Im Rahmen der Kinder- und Jugendchorförderung des Landkreises findet am Samstag, 21. Oktober ein Chorleiter-Workshop in der Landesakademie für die musizierende Jugend in Ochsenhausen statt. Der Kurs mit Dozentin Christine Wetzel beginnt um 9 Uhr und endet um 16 Uhr und ist auch für Neueinsteiger geeignet. Der Landkreis übernimmt die Kosten (Kursgebühren und Verpflegung) für diesen Workshop. Anmeldeschluss ist der Montag, 25. September 2023. Anmeldungen nimmt die Organisatorin Birgit Barth per E-Mail an Barth.Birgit@t-online.de entgegen. Birgit Barth steht auch für Fragen gerne zur Verfügung.

Der Landkreis unterstützt bereits seit über 40 Jahren die Kinder-, Schüler- und Jugendchöre im Landkreis. Dabei arbeitet er mit Vereinen, Kirchen und Schulen zusammen.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert

Kochkurse für Jugendliche zum Thema „Coole Snacks für heiße Feten“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet im Juli zwei Kochkurse für Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren zum Thema „Coole Snacks für heiße Feten“ an. Der erste Termin ist am Donnerstag, 27. Juli 2023 von 17.30 bis 21 Uhr. Der zweite Termin findet am Freitag, 28. Juli 2023 von 10 bis 13.30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach. Ganz nach dem Motto: „Entdecke neu deine Lust und Kreativität in der Küche“ kreieren die Jugendlichen unter Anleitung der Referentin Verena Maucher einfache und raffinierte Party-Snacks.

Diese werden anschließend verkostet. Die Kosten für die Lebensmittel betragen zehn Euro. Die Jugendlichen werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen. Eine Anmeldung ist online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

Die Wirtschaftsförderung informiert

IHK Ulm berät Existenzgründerinnen und Existenzgründer

Am Mittwoch, 26. Juli 2023 findet im Landratsamt Biberach ein Beratungstag der IHK Ulm für Unternehmensgründerinnen und Unternehmensgründer statt. Die Beratungsgespräche werden zwischen 9 und 16 Uhr in der Rollinstraße 9, Erdgeschoss, Seminarräum 0.42 angeboten.

Ein Berater des StarterCenters der IHK steht für Einzelgespräche zu allen gründungsrelevanten Themen zur Verfügung. Individuell wird erläutert, was bei der Vorbereitung und in der Startphase einer Gründung zu beachten ist - von der Gewerbeanmeldung und Rechtsform bis hin zu Steuern und persönlicher Absicherung. Für den erfolgreichen Aufbau einer Selbstständigkeit ist eine sorgfältige Planung entscheidend. Deshalb beantworten die Gründungsexperten des StarterCenters auch Fragen zu allen unternehmerisch wichtigen Bereichen, wie beispielsweise zur Ausarbeitung eines Geschäftsplanes, Ermittlung des Kapitalbedarfs, Finanzierung mit öffentlichen Fördermitteln, Werbung und Kundengewinnung. Die Beratungstermine werden individuell unter Telefon 0731 173-250 vereinbart. Die Einzelberatung kostet 50,00 Euro. Informationen zum Thema Existenzgründung können auch online unter www.ihk.de/ulm abgerufen werden.

Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser

aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 31. August 2023

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun vorerst bis einschließlich Donnerstag, 31. August 2023 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen.

Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge.

Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Mittwoch, 12. Juli 2023 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeindegebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeindegebrauchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 31. August 2023. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können. Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamts (www.biberach.de) unter der Rubrik Aktuelles/Öffentliche Bekanntmachungen.



Der Kreisjugendring Biberach informiert

Gemeinsam stressfrei feiern

Der Kreisjugendring Biberach und das Kreisjugendreferat des Landkreises Biberach bieten eine digitale Informationsveranstaltung zum Thema Jugendschutz und sicherheitsrelevante Aspekte an. Das Thema Sicherheit nimmt einen zunehmend größeren Stellenwert im Vorfeld von öffentlichen Veranstaltungen ein und das ist auch gut so. Die Verantwortlichen in Vereinen und Verbänden im Landkreis Biberach wissen aus Erfahrung, dass schon lange vor einer Veranstaltung einiges getan werden muss, um den Besucherinnen und Besuchern eines Festes nicht nur in Bezug auf Unterhaltung, Vergnügung und Kulinarisches etwas zu bieten. Es ist wichtig, dass viele Sicherheitsaspekte berücksichtigt werden, um ein gutes Fest zu organisieren. Es darf zu keinem Zeitpunkt einer Veranstaltung die Gesundheit oder die Sicherheit der Besucherinnen und Besucher gefährdet sein. Deshalb müssen Gespräche mit den am Fest beteiligten Institutionen geführt werden. Wir möchten, dass auch nach dem Fest alle zufrieden sind, die Besucherinnen und Besucher, die Veranstalter und auch die genehmigenden Behörden. Zum Thema Jugendschutz informiert Maria Wiedergrün vom Kreisjugendring und zum Thema Sicherheitsrelevante Aspekte zeigt Heike Küfer vom Kreisjugendreferat einige wichtige Punkte auf. Am Ende bleibt Zeit zum Beantworten von Fragen. Die Veranstaltung beginnt am 26.09.2023 über die Plattform Zoom um 18:30 Uhr und ist um 19:30 zu Ende. Anmeldung bis zum 19.09.2023 beim Kreisjugendring Biberach über info@kjr-biberach.de Informationen zur Veranstaltung beim Kreisjugendring Biberach unter info@kjr-biberach.de und bei der Kommunalen Suchtbeauftragten vom Landkreis Biberach, Heike Küfer Telefon 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de

Das Landwirtschaftsamt informiert

Lehrfahrt für Bäuerinnen und interessierte Frauen im Landkreis Biberach

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle Bäuerinnen und interessierten Frauen für Donnerstag, 3. August zur (Bäuerinnen-) Lehrfahrt ein.

Gestartet wird um 10 Uhr auf dem Biohof der Familie Machleidt in Mittelbuch (Wolfes 36, 88416 Ochsenhausen). Die Betriebsleiter Matthäus und Franziska Machleidt zeigen den Neubau ihres Kuh- und Ammenstalls mit einer Heutrocknungsanlage für den geplanten Einstieg in die Heumilchproduktion.

Um 12 Uhr geht es weiter nach Hochdorf. Dort ist ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus „Grüner Baum“ geplant.

Am Nachmittag um 14 Uhr öffnet der Biohof Miller, Badhaus 1 in 88416 Steinhausen seine Hoftüren. Felix Miller hat sich auf den Anbau hochwertiger Früchte und Gemüse spezialisiert und führt durch seine Obstanlagen und Folienhäuser, wo er neben heimischen auch viele exotische Obstarten anbaut.

Zum Ausklang der Lehrfahrt berichten der Amtsleiter des Landwirtschaftsamts Albert Basler und die Sachgebietsleiterin Hauswirtschaft Irmgard Jörg bei Kaffee und Kuchen im Klostercafé Schäfer, Schlossbezirk 1/1 in Ochsenhausen über Neues aus dem Landwirtschaftsamt und dem Sachgebiet Hauswirtschaft und Ernährung. Eine Anmeldung ist erforderlich und online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Feldtag zum Thema „Flache Stoppelbearbeitung - Unkrautregulierung nach der Ernte“

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt Biberach veranstaltet am Dienstag, 25. Juli, in Biberach-Mettenberg einen Feldtag zum Thema „Flache Stoppelbearbeitung - Unkrautregulierung nach der Ernte“. Eingeleitet wird der Feldtag durch einen Fachvortrag. Dieser thematisiert die Übertragung von Schlagdaten von Fiona auf das Arbeitsgerät.

Im Anschluss findet die Maschinenvorführung zum Thema Stoppelbearbeitung statt. Dabei zeigen die teilnehmenden Hersteller und Anbieter modernste Technik zur ultraflachen Stoppelbearbeitung.

Ziele der Stoppelbearbeitung nach der Ernte sind es, Ernterückstände einzuarbeiten, die Kapillarität zu brechen und Unkrautsamen sowie Ausfallgetreide zum Auflaufen zu bringen. Gerade beim ersten Bearbeitungsgang ist es wichtig, den Bewuchs ganzflächig und sehr flach zu schneiden.

Die Ackerfläche liegt von Biberach-Mettenberg Richtung Hochstetter Hof. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr und findet bei jedem Wetter statt. Für die Bewirtung ist in der angrenzenden Maschinenhalle gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. informiert

Lesen können ohne Hilfe Dritter

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Mit diversen Hilfsmitteln ist es auch für hochgradig sehbehinderten oder blinden Menschen möglich Texte zu erfassen.

Beim nächsten Gruppentreffen der Regionalgr. Bodensee-Oberschwaben stellt eine Hilfsmittelfirma Hilfsmittel vor und lässt Sie auch gerne testen.

Bei Interesse kommen Sie gerne vorbei am Samstag, den 29.07.2023 im AlfonsX im Bahnhofsgebäude Sigmaringen ab 14:00 Uhr.

Natürlich stellen wir nicht nur das Hilfsmittel vor sondern sind für Fragen in Sachen Schwerbehindertenausweis bei Sehminderung Ansprechpartner.

Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie sich vorher bei mir anmelden. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse Ihre Ute Reinert aus Sigmaringen
Telefon: 07571-7497883,

E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de

Infos über www.abs-hilfe.de

Sportkreis Biberach e.V. informiert

Ausschreibung Förderpreis

Der Sportkreis Biberach schreibt auch in diesem Jahr wieder gemeinsamen seinem Partner den Förderpreis der Volksbank Ulm-Biberach eG aus. In diesem Jahr widmen wir uns drei Themen

Besondere Angebote für Aktive 50+

Der demographische Wandel ist in unserer Gesellschaft angekommen. Es gibt immer mehr ältere und aktive Menschen, die unser Vereinsleben bereichern. Welcher Sportverein bietet besondere Angebote für Aktive 50+ an, die über die wöchentliche Seniorengymnastik hinaus geht? Dies sollen Angebote sein, die sowohl für Frauen als auch für Männer interessant sind. Sie sollen der psychischen und physischen Gesundheit dienen und darüber hinaus die Gemeinschaft pflegen.

Jugendveranstaltungen

Hat sich Ihr Verein in diesem Jahr wieder etwas besonderes einfallen lassen, um Jugendliche für den Sport zu begeistern? Vielleicht haben Sie einen Sporttag, ein Feriencamp oder ähnliches organisiert und durchgeführt? Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Ausschreibung, Teilnehmerliste etc. zukommen lassen.

Nachhaltigkeit

Welcher Sportverein engagiert sich besonders beim Thema Nachhaltigkeit? Beispiele: Sammlung von Wertstoffen (Altpapier, Altmetall), besondere Berücksichtigung z. B. bei der Bewirtung von Vereinsveranstaltungen im Hinblick auf Verzicht von Einmalgeschirr, Ausrichtung von Bazaren für Sportartikel, Einrichtung eines Kleiderpools etc. Vielleicht haben Sie sich in Ihrem Verein schon Gedanken darüber gemacht, Ihre Werte zum Thema Nachhaltigkeit in einer Selbstverpflichtung darzulegen?



Wir freuen uns auf Ihre kreativen Ideen und Ihre formlose Antragstellung per Post (Sportkreis Biberach e.V., Zeppelinring 24, 88400 Biberach) oder per E-Mail info@sportkreis-biberach.de bis zum 15.08.2023

Die Landjugend Oberessendorf informiert Silbersee-Party

Am Freitag, den 28.07.2023 veranstaltet die Landjugend Oberessendorf wieder ihre Silbersee-Party in Zuben.

Weitere Infos findet ihr auf Facebook und Instagram unter [landjugend_oberessendorf](#).

Was sonst noch interessiert

Gymnasium Ochsenhausen informiert Mit der Schule auf die Zugspitze

Oberstufenschüler aus Ochsenhausen machen Exkursion auf den höchsten Berg Deutschlands Praxis ergänzt Theorie - unter diesem Motto haben sich 21 Jugendliche aus den Erdkunde- und Physik-Leistungsfächern des Gymnasiums Ochsenhausen von Garmisch-Partenkirchen aus auf den Weg zur Zugspitze gemacht. Neben der körperlichen Herausforderung, mit schwerem Gepäck auf den höchsten Berg Deutschlands zu wandern, standen vier Tage lang Praxisthemen aus der Geographie und der Umweltphysik auf dem Stundenplan. Ob Alpenentstehung, Talformen, Strahlungsbilanzen oder Wasserkraft – bei ihrer Exkursion haben die Teilnehmer*innen vieles aus nächster Nähe erfahren. „Nirgendwo anders als im Hochgebirge kann man diese Fragen besser beantworten – weil man alles ganz direkt erlebt“, ist Erdkundelehrer Samuel Schwenk überzeugt, der gemeinsam mit seinen Kollegen Tobias Beck und Sonja Döderlein die Gruppe begleitet hat.

Passend zur naturwissenschaftlichen Ausrichtung stand auf dem Zugspitzgipfel der Besuch des Schneefernerhauses, Deutschlands höchst gelegener Forschungsstation, auf dem Programm – und die Besichtigung der Experimente verschiedener Universitäten und Forschungseinrichtungen zur Wolkenbildung, Atmosphärenforschung und zu den Auswirkungen des Klimawandels. Dieser ist durch den Rückgang des letzten deutschen Gletschers dort oben und den Messungen innerhalb des Berges, wo sich die Null-Grad-Grenze immer weiter verschiebt, ganz direkt erlebbar.

„Wie das alle mit 2400 Höhenmetern in den Beinen gemacht haben, war wirklich großartig“, lobt Lehrer Tobias Beck die jungen Bergsteiger – es zeige, dass Interesse an Wissenschaft und Leidenschaft für Natur und Berge wunderbar zusammenpassten. Die Nächte verbrachten die Schülerinnen und Schüler in der Reintalangerhütte - wo sie durch den Hüttenwirt Andy Kiechle am Ruhetag nach dem Gipfelmarsch eine Einführung in den Betrieb einer Alpenhütte erhielten. Da wurde deutlich, dass Strom nicht einfach aus der Steckdose kommt, Trinkwasser aufwändig gereinigt und Abwasser geklärt werden muss und Nahrungsmittel sowie der Müll nicht einfach so hinauf und hinunter gelangen. „Welchen Aufwand für ganz normale Dinge des Alltags bedeuten, wird einem an solch abgelegenen Stellen besonders deutlich“, sagt Samuel Schwenk. Nach vier Tagen in Bergstiefeln, mit schweren Füßen und Muskelkater waren sich Lehrer und Schüler einig: So ein Erlebnis wirkt länger nach als ein paar Schulstunden zu Hause.

Landesakademie Ochsenhausen informiert Preisträgerkonzert des Joseph-Gabler-Orgelwettbewerbs

Sonntag, 23. Juli, 19 Uhr, Klosterkirche St. Verena, Rot a.d. Rot Traditionell stellt sich der Preisträger des letztjährigen Joseph-Gabler-Orgelwettbewerbs an der Holzhey Orgel in Rot mit einem Konzert vor.

Der erst 20-jährige Tobias Takasc kann zahlreiche Wettbewerbsteilnahmen verzeichnen, er ist zweifacher oberösterreichischer Landesieger von Prima La Musica sowie Bundessieger Österreich 2022 in der Kategorie Orgel IVPLUS. Im vergangenen Jahr erzielte er den 1. Preis des 10. Internationalen Joseph Gabler Orgelwettbewerbes. Konzertreisen führten ihn bisher nach Österreich, Italien, Deutschland sowie in die Schweiz. Er hat sein Konzertprogramm „Epochale Kontrast“ überschrieben. Der Eintritt ist frei, es besteht frei Platzwahl

Programm:

G. Muffat: Toccata Quinta aus Apparatus musico organisticus
J. S. Bach: Fuga sopra: Magnificat, BWV 733
J. E. Eberlin: Toccata und Fuge Nr. 6, F-Dur
J. H. Knecht: Große Orgelsonate für Gebübtere
L. Boellmann: Aus Heures Mystiques op. 30: Offertoire As-Dur
J. Alain: Première Prélude Profane „Wieder an“
G. Bovet: Tango de sexto tono, de batalla
P. Spicer: Scherzo aus „Kiwi Fireworks“
C. Tambling: Peasedown Pastoral
A. Scheicher: Solacium

Weitere Orgelkonzerte

Di., 25.7. 19 Uhr Basilika St. Georg Ochsenhausen
Orgelkonzert *Contrapunctus* Jeremy Joseph

Fr., 28.7. 19 Uhr Basilika St. Georg Ochsenhausen
Orgelkonzert *beziehung-s-weise* Marie Esslová und Jürgen Essl

Do., 3.8. 19 Uhr Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
ISAM Gala-Abschlusskonzert mit Preisträgerinnen und Preisträgern der ISAM-Wettbewerbe 2023

Das Kinderkleider-Basar-Team Aichstetten informiert

Großer Baby- und Kinderkleiderbasar am 09.09.2023 in Aichstetten

Am Samstag, 09.09.2023 findet von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr in der Turn- und Festhalle Aichstetten der große Kleiderbasar statt. Wer gut erhaltene und saubere Ware verkaufen möchte, kann diese am 09.09.2023 von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr in der Turnhalle abgeben. Abholung des Erlöses oder der nicht verkauften Ware am selben Tag von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass die Nummernvergabe neu erfolgt und Ihre Nummer aus organisatorischen Gründen nicht erhalten bleibt. Artikel mit Ihrer alten Nummer können daher leider nicht angenommen werden (dies gilt für alle alten Nummern).

Ihre persönliche Kundennummer erhalten Sie über folgende E-Mail-Adresse: kinderkleiderbasar-aichstetten@web.de (E-Mail mit Vor- und Zunamen)

Während der Verkaufszeit gibt es Kuchen, Hähnchen, Wurst und Pommes!

Folgen Sie uns auf Instagram unter: [kinderkleiderbasaraichstetten](#)
Auf Ihren Besuch freut sich das Kinderkleider-Basar-Team Aichstetten!

Verbraucherzentrale informiert

Verbraucherzentrale vor Gericht gegen Lidl erfolgreich

Immer wieder beschwerten sich Verbraucher:innen über Supermärkte, die Pfandflaschen oder -dosen nicht zurücknehmen wollen, obwohl sie dazu verpflichtet sind. Die Gründe, weswegen die Rücknahme verweigert wird, sind so vielfältig wie abenteuerlich. So auch in dem neuesten Verfahren der Verbraucherzentrale gegen Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG.

Welcher Laden welche Flaschen und Dosen zurücknehmen muss, ist im Verpackungsgesetz klar geregelt. „Die Vielzahl der Beschwerden, die uns zum Thema Pfand erreichen, zeigt allerdings deutlich, dass die gesetzlichen Regelungen in einigen Supermärkten nicht richtig umgesetzt werden“, sagt Vanessa Schifano, Lebensmittelexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. In manchen



Fällen wird die Rücknahme zu Unrecht verweigert, weil der Automat kaputt ist, in anderen wird der Pfandbon nur kurze Zeit akzeptiert, obwohl er eigentlich drei Jahre gültig ist. Und auch Pfand nur unter der Bedingung auszuzahlen, dass wieder pfandpflichtige Getränke gekauft werden, ist nicht zulässig.

Märkte müssen platte Dosen zurücknehmen

Ein neues Kapitel in der Reihe der aberwitzigen Begründungen, mit der die Annahme von Pfand verweigert wird, schrieb der Discounter Lidl. In einer Filiale wurden die Pfanddosen eines Verbrauchers abgelehnt, weil diese plattgedrückt waren - am Pfand-Logo waren sie jedoch eindeutig als pfandpflichtig erkennbar. Im Laden wurde die Vermutung geäußert, dass der Verbraucher die Dosen schon einmal in einem Pfandautomaten abgegeben habe und diese deswegen so platt seien. Der Kunde beschwerte sich daraufhin bei der Verbraucherzentrale. Diese erhob schließlich Klage vor dem Landgericht Stuttgart, nachdem der Konzern zuvor keine Unterlassungserklärung abgeben wollte. Nachdem die Verbraucherzentrale bereits in erster Instanz Recht bekommen hatte, legte Lidl vor dem Oberlandesgericht Berufung ein. Dieses wies die Berufung allerdings zurück und bestätigte die Auffassung der Verbraucherzentrale (OLG Stuttgart, Urteil vom 15.6.23, Az. 2 U 32/22, noch nicht rechtskräftig). „Das Urteil verdeutlicht noch einmal die Rechte von Verbraucherinnen und Verbrauchern“, sagt Schifano, „wenn Einweg-Dosen als pfandpflichtig erkennbar sind, müssen Supermärkte diese zurücknehmen, auch wenn sie zerdrückt oder beschädigt sind.“ Es sei bedauerlich, so Schifano weiter, dass hier erst ein Gericht für Klarheit sorgen müsse. Denn eigentlich sei die Pfandrücknahme eindeutig geregelt.

Gibt es Probleme bei der Pfandrückgabe oder beim Einlösen von Pfandbons, sollten Verbraucher:innen sich zunächst an die Marktleitung wenden. Wenn sie damit keinen Erfolg haben, können sie auch die zuständige Überwachungsbehörde informieren. Diese kann beispielsweise Bußgelder verhängen. Wer nicht weiß, welche Behörde vor Ort zuständig ist, kann dies bei der Verbraucherzentrale erfragen.

Die AOK informiert

Herzinfarkt und Schlaganfall - jede Minute zählt!

Behandlungszahlen im Landkreis Biberach leicht gestiegen

Schlaganfall und Herzinfarkt zählen zusammen mit anderen Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu den häufigsten Todesursachen in Deutschland. Tritt ein Herzinfarkt oder Schlaganfall auf, kommt es daher auf schnelles Handeln an: Unter der Telefonnummer 112 sollte umgehend der Notarzt alarmiert werden. Denn eine schnelle, fachgerechte Versorgung kann Leben retten.

Eine Auswertung der AOK Ulm-Biberach zeigt, dass die Zahl der Herzinfarkte im Landkreis Biberach in den vergangenen Jahren leicht gestiegen ist: 2017 wurden 475 Versicherte (347 Männer und 128 Frauen) ärztlich behandelt, 2021 waren es 499 Versicherte (359 Männer und 140 Frauen). Die Zahl der Schlaganfallbehandlungen ist ebenfalls leicht gestiegen: Von 1.072 in 2017 (551 Männer und 521 Frauen) auf 1.157 im Jahr 2021 (619 Männer und 538 Frauen). Laut Robert Koch-Institut waren im Jahr 2020 rund 37 von 100 Todesfällen bei Frauen auf eine Herz-Kreislauf-Erkrankung zurückzuführen. Dennoch unterschätzen Frauen häufig ihr Erkrankungsrisiko für einen Herzinfarkt. „Frauen erleiden häufig erst im höheren Alter einen Herzinfarkt als Männer und haben oft andere Krankheitsbeschwerden, die nicht als typisch für einen Herzinfarkt gelten“, sagt Dr. Sabine Knapstein, Medizinerin bei der AOK Baden-Württemberg. „Das kann dazu beitragen, dass zwischen dem Auftreten eines Herzinfarkts und der Aufnahme im Krankenhaus bei Frauen mehr Zeit vergeht als bei Männern, weshalb in der Folge die Behandlung bei Frauen später einsetzen und die Sterblichkeit infolge eines Herzinfarkts höher sein kann.“

Ein Herzinfarkt beginnt oft plötzlich mit stechenden, brennenden oder drückenden Schmerzen in der Brust. Sie können sich aber auch erst langsam bemerkbar machen. Die Schmerzen dauern mehr als fünf Minuten an und bessern sich nicht im Ruhezustand.

Oft strahlen sie von der Brust in den linken oder rechten Arm, in den Rücken, Hals oder Oberbauch aus und können sowohl ganz leicht als auch sehr stark auftreten. Wer einen Herzinfarkt hat, spürt häufig Todesangst, ist blass und fahl im Gesicht und hat Schweißausbrüche. Viele Herzinfarktpatienten haben Luftnot, ihnen ist übel oder sie müssen sich erbrechen. Diese Beschwerden können viel ausgeprägter sein als die Schmerzen in der Brust. „Besonders bei Frauen können Luftnot, Übelkeit oder Erbrechen alleinige Anzeichen eines Infarkts sein. Bei ihnen wird ein Herzinfarkt deshalb häufiger übersehen als bei Männern“, so die AOK-Ärztin.

„Bei einem Herzinfarkt ist ebenso wie bei einem Schlaganfall sofortige medizinische Hilfe notwendig! Jede Minute zählt, um lebensrettende Maßnahmen einleiten zu können und mögliche Folgeschäden zu begrenzen“, sagt Dr. Knapstein. „Deshalb ist es wichtig, bereits bei einem Verdacht umgehend über den Notruf 112 den Rettungsdienst zu alarmieren.“

Bei einem Schlaganfall wird ein Teil des Gehirns nicht mehr ausreichend durchblutet. Ursache ist häufig ein Blutgerinnsel, das ein Blutgefäß im Gehirn verstopft. Anzeichen dafür können plötzlich auftretende starke Kopfschmerzen, Lähmungserscheinungen oder Sprachstörungen sein. Auch Taubheitsgefühle, ein Gesichtsfeldausfall, Schwindel und ein unsicherer Gang können Hinweise auf einen Schlaganfall sein. Oft ist nur eine Körperseite betroffen.

„Zu den Hauptrisikofaktoren für die Entstehung von Herz-Kreislaufkrankungen zählen unter anderem Tabakkonsum, körperliche Inaktivität, Übergewicht und Diabetes mellitus Typ II bzw. Zuckerkrankheit, Fettstoffwechselstörungen und Bluthochdruck“, erklärt Dr. Sabine Knapstein. „Diese Faktoren können in Kombination miteinander und auch im Zusammenspiel mit weiteren Risiken wie zum Beispiel genetische Veranlagung und Stress dazu führen, dass sich Ablagerungen an den Wänden der Blutgefäße bilden. Diese Verengungen können zu einer Unterversorgung des Herzens und anderer Organsysteme mit Sauerstoff führen bis hin zu einem Herzinfarkt oder Schlaganfall.“

Mit einer fettarmen und ballaststoffreichen Ernährung lässt sich das Risiko einer Herz-Kreislaufkrankung wesentlich senken. Viel Gemüse, Salat und Obst, Olivenöl, Fisch und möglichst wenig Fleisch sowie regelmäßige und ausreichende körperliche Bewegung wirken sich ebenfalls positiv aus. Zur Vorbeugung können zudem Nichtrauchen, die Normalisierung des Körpergewichts, Stressbewältigung und Entspannung beitragen.

Eine weitere sehr effektive Maßnahme ist der Gesundheits-Checkup in der Hausarztpraxis. Dabei lassen sich Risikofaktoren und Vorerkrankungen entdecken, um ihnen frühzeitig entgegenwirken zu können. Gesetzlich Krankenversicherte haben ab dem 35. Lebensjahr alle drei Jahre Anspruch auf eine solche Untersuchung. Im Rahmen des AOK-Hausarztprogramms ist ein jährlicher Checkup mit zusätzlichen Laborwerten möglich. „Dabei lässt sich anhand sogenannter Risikokalkulatoren abschätzen, wie hoch die persönliche Wahrscheinlichkeit ist, in den kommenden zehn Jahren beispielsweise einen Herzinfarkt oder einen Schlaganfall zu erleiden“, informiert die AOK-Ärztin.

Der DRK-Blutspendedienst informiert

Sommer, Sonne, Urlaubszeit: Blut spenden nicht vergessen!

Wenn urlaubsbedingt kein Blut fließt wird die Blutversorgung zur Herausforderung. Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende.

Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten. Die Auswirkungen sind bereits spürbar: Vereinzelt Liegen bleiben leer, was die Blutvorräte langsam aber sicher ‚schmelzen‘ lässt. Jetzt Blutspendetermin buchen und liegend Leben retten!

Nächster Termin:

Donnerstag, dem 03.08.2023

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus, Kronwinkler Straße 11
88459 TANNHEIM



Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Erst wenn's fehlt, fällt's auf! Im Rahmen der bundesweiten Kampagne #missingtype - Erst wenn's fehlt, fällt's auf - machen die Blutspendedienste der DRK und BRK gemeinsam mit prominenter Unterstützung reichweitenstark auf die Notwendigkeit der Blutspende aufmerksam.

Als Botschafterinnen und Botschafter nutzen die Tänzerin Motsi Mabuse, Moderatorin Laura Wontorra sowie Fußball-Weltmeister Mats Hummels ihre Stimme, um noch mehr Menschen für ein kontinuierliches Blutspende-Engagement zu begeistern.

Hätte, könnte, sollte - einfach machen! Jede Spende zählt! Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach informiert

KinderWerkstatt „Wir flechten!“ im Museumsdorf Kürnbach

Am Sonntag, 23. Juli 2023 heißt es im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach: „Wir flechten!“ Bei der KinderWerkstatt können die kleinen Besucherinnen und Besucher von 10 bis 16 Uhr selbst aktiv werden und werkeln.

Früher wurde viel geflochten: Körbe, Netze, Zöpfe, Kleidung und vieles andere mehr. Korbmacher Wolfgang Fischbach stellt bei der KinderWerkstatt mit den jungen Besucherinnen und Besuchern hübsche Spiralen aus Weiden her. Gemeinsam mit Sabrina Reich flechten die Kinder ihre eigenen Bändchen und beim Förderverein des Museumsdorfs können die Kleinen Papier flechten und basteln. Der Schwäbische Eisenbahnverein e.V. freut sich auf viele junge und junggebliebene Fahrgäste für die Mini-Dampfbahnen. „Kürnbach vor 100 Jahren - schwätze mit de Leut!“

Bei der KinderWerkstatt treffen die Besucherinnen und Besucher außerdem auf Darstellerinnen und Darsteller des neuen Kürnbacher Schauspielprojekts „Kürnbach vor 100 Jahren“: Schauspielerinnen und Schauspieler in authentischen Kostümen „schwätze mit de Leut“ und erzählen den Besucherinnen und Besuchern aus ihrem Leben als Knecht, Polizist oder Hebamme vor 100 Jahren auf dem oberschwäbischen Dorf.

Damit niemand hungrig bleibt, bäckt Museumsbäcker Dietmar Neltner köstliche Dennete, Seelen und mehr in der Backstube des historischen Backhäusles und die Kürnbacher Vesperstube lockt mit leckeren schwäbischen Köstlichkeiten.

CHANGE YOUR MIND informiert

Noch bis 31. Juli 2023 für den Bruno-Frey-Kulturpreis bewerben

Personen, Gruppen, Vereine und Schulen können sich noch bis Ende Juli für den Bruno-Frey-Kulturpreis bewerben. Sie können Projekte in den Kategorien Musik, Theater, Bildende Kunst und Literatur über die Website der Bruno-Frey-Stiftung einreichen. Das Gewinnerprojekt erhält 5.000 Euro. Weitere 20.000 Euro werden auf mehrere Förderpreise verteilt. Voraussetzung ist, dass an dem Projekt überwiegend Menschen unter 30 Jahren aus dem Landkreis Biberach beteiligt sind.

Weitere Informationen und Bewerbung unter: <https://bf-stiftung.de/kulturpreis/>



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 37,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- ➔ Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- ➔ Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- ➔ Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- ➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- ➔ abo@duv-wagner.de
07154 8222-20





Wabenrätsel

Der gesuchte Begriff bezeichnet eine Besichtigungstour per Boot.

© Tanja Pohl/DEIKE

742R34R3

Lösung: Hafenumfahrt

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 30/31



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

X Beachten Sie bitte
Glasverwertung ist Umweltschutz!

ÄRZTE

Dr. med. Peter Bühler

FA für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren

Dorfstraße 38/1 · 88430 Haslach

Telefon 08395 1210 · Telefax 08395 1215



**Wir machen Urlaub vom
31. Juli bis 18. August 2023**

Vertretung übernimmt unsere Zweigstelle in Kirchberg,
Dres.-medic. Urucu, Marktstr. 8, 88486 Kirchberg,
Tel: 07354/1441.

Freitags übernimmt die Vertretung Praxis Kranz
in 88457 Kirchdorf, Griesweg 31, Tel.: 07354/933010

GESCHÄFTSANZEIGEN

PRAXISURLAUB

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszyk
Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim · Tel. 0 83 95 / 21 76

**Unsere Praxis ist vom 07.08. - 25.08.23
wegen Urlaub geschlossen.**

Vertretung übernehmen:

Dr. Waldmann, Rot an der Rot, Tel. 08395/1558 (7.8.-25.8.)

Dr. Wall, Erolzheim, Tel. 07354/2372 (7.8.-25.8.)

Dr. Urucu, Kirchberg, Tel. 07354/933113 (7.8.-18.8.)

Dr. Fuhrmann, Rot an der Rot, Tel. 08395/2345 (21.8.-25.8.)

und alle Ärzte der umliegenden Gemeinden.

Wir sind ab Montag, 28.08.23 wieder für Sie da.

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN VERKAUF

Eigentumswohnungen

im Herzen von Rot an der Rot zu verkaufen

In der Oberen Straße stehen zwei neu sanierte Erdgeschosswohnungen mit 86 m² bzw. 93 m² und eine große Bestandswohnung im Dachgeschoss mit 160 m² zum Verkauf.

Die Wohnungen liegen zentral und dennoch in ruhiger Lage in Rot an der Rot. Großzügige Abstellräume, hochwertige Sanitärausstattung und Einbauküchen sind vorhanden.

Großzügige Dachgeschosswohnung mit 160 m² für 399.000 €
Neu sanierte Erdgeschosswohnung mit 93 m² für 346.690 €
Exklusive und ebenfalls neu sanierte Erdgeschosswohnung mit 86 m² für 321.197 €

Open House:

Dienstag, 25.07.2023 von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bei Interesse dürfen Sie sich gerne telefonsich oder per E-Mail bei mir melden:

Jürgen Wütz • rot@jako-baudenkmalpflege.de • 07568-9606213

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

**Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.**

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Rot an der Rot

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Rot an der Rot

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

77,00 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

88,00 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

44,00 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

99,00 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

55,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

110,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

STELLENANGEBOTE



Gemeinde
Balzheim

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Balzheim (Alb-Donau-Kreis)**, eine aktuell schuldenfreie Gemeinde mit etwas mehr als 2.100 Einwohnern, gelegen im Illertal zwischen Ulm und Memmingen, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Kämmerer/Kämmerin (m/w/d) in Vollzeit

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen **bis zur Besoldungsgruppe A 13** bzw. in vergleichbarer Entgeltgruppe nach TVöD.

Als Bewerber bzw. Bewerberin verfügen Sie über ein abgeschlossenes Studium als **Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management** oder eine vergleichbare Qualifikation. Sie bringen Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, bevorzugt in der kommunalen Finanzverwaltung, mit.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.balzheim.de/gemeinde-info/aktuelles

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 31.07.2023** an die **Gemeinde Balzheim, Bürgermeister Hartleitner, Am Dorfplatz 8, 88481 Balzheim**, bzw. **per E-Mail an: hartleitner@gemeinde.balzheim.de**.

**Küchenkraft in Teilzeit
ab sofort gesucht! w/m/d**

Mo-Fr 08:00-13:00 Uhr
Von der Zubereitung von Salaten, bis zur Bestückung unserer Heitheke, all das wäre Ihre Tätigkeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Melden Sie sich bitte unter Tel. Nr. 08395/1282
oder E-Mail: info@landmetzgerei-kloos.de

Landmetzgerei Kloos
Hauptstraße 44, 88459 Tannheim

KLARE MANUSKRIPTE
sind die Voraussetzung
für eine fehlerlose Anzeige.



Die Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.

Wir suchen ab sofort in unser Team im Tagungszentrum

Reinigungskräfte in Teilzeit

Arbeitszeit von 08:00 – 14:00 Uhr

Bitte bewerben Sie sich, gerne auch per Mail:

**Kongregation der Franziskanerinnen von Bonlanden
– deutsche Provinz e.V., Christoph Strobel,
Faustin-Mennel-Straße 1, 88450 Berkheim-Bonlanden
Tel.: 07354/884-111 (168)
strobel@kloster-bonlanden.de**

GESUNDHEIT

GUT BETREUT IN ROT A.D. ROT

**LERNEN SIE UNSERE
TAGESPFLEGE KENNEN!**

- Fahrdienst für unsere Gäste
- medizinische Versorgung durch Pflegefachkräfte
- gemeinsames Tagesprogramm
- leckere Mahlzeiten
- kostenloser Probetag

WWW.ZIEGLERSCHE.DE

Seniorenzentrum Rot a.d. Rot, Turmstr. 5
sz-rot@zieglersche.de, Tel.: 08395 91008-0

GESCHÄFTSANZEIGEN

**NACHHALTIG UND
FÖRDERFÄHIG**

Wir bauen Klimafreundliche Wohngebäude mit QNG, förderfähig mit KfW-Kredit für bis zu **300.000 €** ab momentan **0.17%** eff. Jahreszins. Informieren lohnt sich.

Jetzt individuellen Besichtigungstermin vereinbaren!

schreyoeggBau GmbH
Telefon 08331 962 82 77
hausbau@schreyoeggbau.de

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten

Volk's Baumarkt



Große Auswahl an Haushaltswaren!

Töpfe, Pfannen, Geschirr, Besteck, Gläser u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

**Jetzt
buchen...**

Schnelles Internet für die Region

...und mit
Highspeed
surfen!

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause
unter: www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser
Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

Bereits Kunde?
Einfach im
Kundenportal
upgraden!



Ein Unternehmen der EnBW



Team-Connect UG · Staig 26/1 · 88287 Grünkraut
Telefon 0751 958896-80 · E-Mail info@team-connect-rv.de
www.team-connect-rv.de



AUF DIE WAAGE, FERTIG, LOS!

WIEGEN SIE IHR WOHNMOBIL
ODER IHREN WOHNWAGEN

KOSTENLOS

Das Angebot gilt für die folgenden
Standorte zu den jeweiligen
Öffnungszeiten

- Eichenberg
- Dornstadt
- Kempten
- Münsingen
- Illerkirchberg
- Affing
- Achstetten

Mehr Infos zu unseren Standorten
finden Sie unter www.maxwild.com



Max Wild
Profis ohne Grenzen

